

**NACHTRAG**  
**ZUM**  
**POLNISCHEN KERNENERGIEPROGRAMM**

**Warschau, Dezember 2011**

## **EINLEITUNG**

Der vorliegende Nachtrag enthält die Informationen über die Änderungen im Polnischen Kernenergieprogramm, die im Zusammenhang mit der Bekanntmachung der potentiellen KKW-Standorte, die in den Jahren 2012-2013 genauen Untersuchungen unterzogen werden sollen, durch die PGE eingeführt wurden.

- Choczewo, Woiw. Pommern, Gem. Choczewo,
- Żarnowiec, Woiw. Pommern, Gem. Krokowa und Gniewino (ehemal. Standort KKW Żarnowiec),
- Gąski, Woiw. Westpommern, Gem. Mielno.

Auf den Seiten 73 und 75 wurden die Änderungen im Programm wegen der Bekanntmachung der Auflistung der potentiellen Standorte durch den Vorhabensträger dargestellt. Die Seitennummern stimmen mit dem Programm überein.

### **Kapitel 8. Auswahl der Standorte**

#### **8.2 Arbeitsfortschritt bei der Auswahl des KKW-Standorts**

Seite 73, letzter Abschnitt – neuer Wortlaut:

Gleichzeitig führte PGE S.A. eigene Erkundung in Bezug auf die potentiellen Standorte für den ersten KKW. Infolge der durchgeführten Arbeiten machte der Vorhabensträger – Polska Grupa Energetyczna S.A. – am 25. November 2011 die Liste der potentiellen KKW-Standorte bekannt. Die Auflistung umfasste:

- 1) Choczewo, Woiw. Pommern, Gem. Choczewo,
- 2) Żarnowiec, Woiw. Pommern, Gem. Krokowa und Gniewino (ehemal. Standort KKW Żarnowiec),
- 3) Gąski, Woiw. Westpommern, Gem. Mielno.

#### **8.3 Anforderungen des Trägers in Bezug auf die KKW-Standorte**

Seite 75, letzter Abschnitt – neuer Wortlaut:

Wie bereits erwähnt wurde, hat der Vorhabensträger – Polska Grupa Energetyczna S.A. – am 25. November 2011 die Liste der potentiellen KKW-Standorte bekanntgemacht. Im ersten Jahresviertel 2012 wird ein Unternehmen ausgewählt, das die erforderlichen Untersuchungen und Analysen auf dem Gelände dieser Standorte ausführt, um die endgültige Lokalisation für den Bau des ersten polnischen Kernkraftwerks festzulegen. Dabei werden die Ergebnisse der vorab in diesem Bereich ausgeführten Arbeiten berücksichtigt. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen ermöglichen dem Träger, die zielmäßige Lokalisation des ersten polnischen KKW zu nennen, was bis Jahresende 2013 erfolgen müsste.